

Gartenhofhaus

Beispieladressen:

Luxemburgstraße 11 bis 21 (ungerade Adressen)

Ausgangslage

Foto: Stadt Göttingen



Erd- geschoss

Wohnräume
Nebenräume

Allgemeine Hinweise: Auf den folgenden Seiten sind schematische Zeichnungen von möglichen Umbauten zur flächenoptimierten Nutzung des Gebäudes abgebildet. Die Zeichnungen sind nicht vollständig maßstabsgetreu. Die einzelnen Gebäude des Typs können sich in den Grundrissen zudem unterscheiden.

Gartenhofhaus

Option A: Teilung in zwei Apartments

Entwurf: Alexandra Sorge, verändert durch Wohnraumagentur
Stadt Göttingen



Privatsphäre Gemeinschaft



geringe Eingriffstiefe hohe Eingriffstiefe



- Privaträume Partei 1, 2
- Gemeinschaftsflächen
- Nebenräume

Das Haus wird in zwei kleinere Wohnungen geteilt und eine davon vermietet. Durch die Umgestaltung des Flures und das Schließen der Fensterfront wird Privatsphäre für beide Parteien ermöglicht. Die Wohnungen müssen durch die Einrichtung einer neuen Küche bzw. eines Bades ergänzt werden. Das Schlafzimmer des rechten Apartments kann durch eine Wand oder ein Schrankelement mit Schiebetür abgetrennt werden. Der Hof kann gemeinschaftlich genutzt oder in zwei private Bereiche geteilt werden.

Hinweise:

- > Finanzierung des Umbaus durch Vermietung des Apartments oder gemeinschaftliche Finanzierung möglich
- > bei Beantragung von Fördermitteln für energetische Sanierung kann durch die Einrichtung der weiteren Wohneinheit höhere Fördersumme beantragt werden
- > Förderung von Barriereabbau durch die KfW möglich

Weitere Informationen:

- > Weitere Informationen zur Teilung des eigenen Hauses gibt es in der Broschüre "Wie geht es weiter?" → grueneliga.de/wohnraum-handreichung
- > Individuelle Beratung zum Umbau und zum gemeinschaftlichen Wohnen bietet die Wohnraumagentur der Stadt Göttingen → goe.de/wra

Gartenhofhaus

Option B: Wohngemeinschaft mit drei Parteien

Entwurf: Alexandra Sorge, verändert durch Wohnraumagentur

Stadt Göttingen



Privatsphäre Gemeinschaft



geringe Eingriffstiefe hohe Eingriffstiefe



- Privaträume Partei 1, 2, 3
- Gemeinschaftsräume
- Nebenräume

Das Gebäude wird für eine Wohngemeinschaft mit drei Personen umgestaltet. Die privaten Schlafzimmer befinden sich im linken und ruhigeren Teil des Hauses, während durch einige kleine Anpassungen ein Gemeinschaftsbereich mit Küche, Ess- und Wohnbereich sowie einem Hobbyraum im rechten Gebäudeteil eingerichtet wird.

Hinweise

> Die Kosten eines Umbaus können durch Vermietung oder die Beteiligung der zukünftigen Mitbewohner*innen finanziert werden.
> Bei langfristigen gemeinschaftlichen Wohnformen stellen sich viele Fragen des Zusammenlebens und der rechtlichen Verhältnisse zwischen den Bewohner*innen. Daher empfiehlt es sich, Beratung zu rechtlichen, finanziellen und sozialen Fragen in Anspruch zu nehmen. → www.goe.de/wra

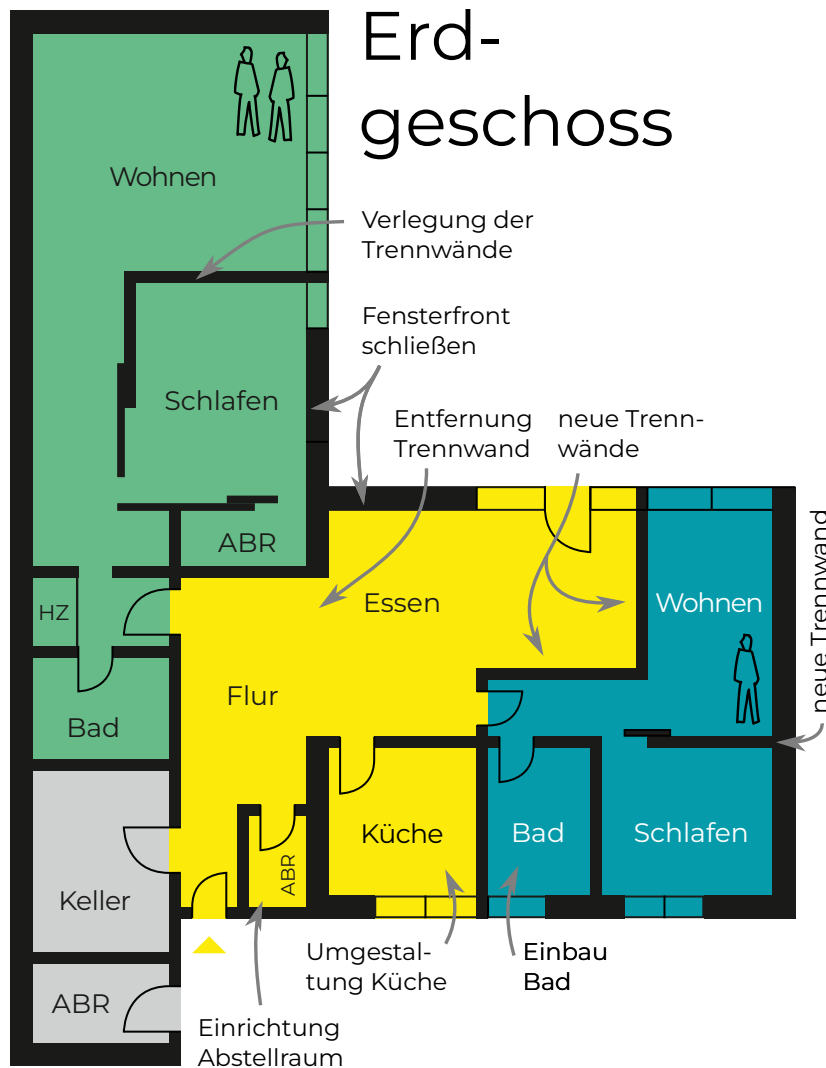
> Weitere Informationen zur Teilung des eigenen Hauses gibt es in der Broschüre "Wie geht es weiter?"

→ grueneliga.de/wohnraum-handreichung

Gartenhofhaus

Option C: Cluster-Wohnung mit zwei Parteien

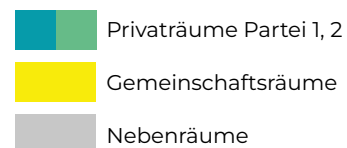
Entwurf: Alexandra Sorge, verändert durch Wohnraumagentur
Stadt Göttingen



Erd- geschoss

Privatsphäre Gemeinschaft

geringe Eingriffstiefe hohe Eingriffstiefe



Das Gebäude wird als Cluster-wohnung für zwei Parteien umgebaut. Dafür wird im linken Teil des Gebäudes ein Schlafzimmer und ein privates Wohnzimmer eingerichtet. Im rechten Teil wird ein privater Wohnbereich für die zweite Partei mit eigenem Bereich abgetrennt. Der Eingangsbereich, die Küche und ein großer offener Essbereich wird von beiden Parteien gemeinsam genutzt. Auch der Innenhof steht allen Bewohner*innen zur gemeinschaftlichen Nutzung zur Verfügung.

Hinweise:

- > Finanzierung des Umbaus durch Vermietung oder gemeinschaftliche Finanzierung möglich
- > Förderung von Barriereabbau durch die KfW möglich
- > Bei langfristigen gemeinschaftlichen Wohnformen stellen sich viele Fragen des Zusammenlebens und der rechtlichen Verhältnisse zwischen den Bewohner*innen. Daher empfiehlt es sich, Beratung zu rechtlichen, finanziellen und sozialen Fragen in Anspruch zu nehmen. → www.goe.de/wra

> Weitere Informationen zur Teilung des eigenen Hauses gibt es in der Broschüre "Wie geht es weiter?"

→ grueneliga.de/wohnraum-handreichung